

Österreichische Rinderbörse GmbH  
Ing. Rudolf Rogl  
23.08.2010

### **Marktbericht – Rindermarkt:**

EU weit ist der Rindfleischmarkt, nach dem Preisanstieg der letzten Wochen, meist ausgeglichen. Regional wird von einem ausreichenden Angebot, vor allem bei weiblichen Schlachtrindern berichtet. Die Preise sind bei Jungstieren stabil und bei weiblichen Schlachtrindern uneinheitlich – stabil bis leicht rückläufig.

In Österreich ist das Angebot bei Jungstieren weiterhin knapp, die Nachfrage bleibt rege. Nach einem neuerlichen leichten Preisanstieg dürfte vorerst der Preishöhepunkt bei Jungstieren, Ochsen und Kalbinnen erreicht sein. Bei Schlachtkühen ist das Angebot leicht steigend, gedeckte fleischige Kühe sind gesucht – Preise stabil bis leicht anziehend. Bei Schlachtkälbern übersteigt die Nachfrage das Angebot, die Preise ziehen nochmals an.

### **Preiserwartungen netto für Woche 34/2010 (23.08.2010 – 29.08.2010)**

Stier HK R2/3:	€2,95 - €3,16
Kalbin HK R2/3:	€2,61 €- 2,79
Kuh HK R2/3 (340 – 370 kg):	€2,13 - €2,33
Kuh HK U2/3 (>400 kg):	€2,29 - €2,46
Schlachtkälber HK R2/3:	€4,55 - €4,70
Bioschlachtkälber HK R2/3	€5,30 - €5,50